

Lieber Freund!

Worauf spielt Du nun
an mit Frau Nipen? Wir haben
Nichts gesehen und Nichts gehört;
schade daß die Gesundheit meines
Frau, und ganzseitig auch die
meinige, es nun nicht vergönnt
habe, den Verkehr mit Frau N.
etwas Ähnlicher zu gestalten;
es thäte mir Leid, wenn sie sich
etwa auch Daselben aufgezeigt
hätte. Sie ist eine sehr kluge
und lebendige Frau, das genügt
ja für den Anfang; Sympathie
Räumt gemeiniglich etwas später.

Gade's Tod hat nun Alle
sehr ergriffen; wir bald sind Wir
die Aeltesten und Letzten! Mügen

wir nun dann soviel Dank
verdient haben, wie er, der
ferne, lebendige und reiche
Meister!

Ich selbst komme nur
Abends oft oben wie ein
Petrefact vor, glücklich wenn
ein Moderner noch entdeckt, daß
Fauna-Krante und allerlei andere
Lebendige Trimmer steckt.

So gittere ich auch ein Klein
Büchel davon, wenn Du das 4 te,
das ich Dir vorläufig sende, in die
Hand nimmst: wie flach muß
Dir die Behandlungsart erscheinen,
wenn Du auch vielleicht die Seele
entdeckst; wie wenig Mittel brauchen
ich, um ein Thema nur mündgerecht
zu machen - nur hört aber noch

in der Wiege? Du willst, mit du mit gem hart, und
so viele der deine wart, auf die Gefahr hin ich und -
Dich - gemilich zu erhalten!

und nun Skal zum neuen Jahr!

Wann soll der nach Deutschland? Wie es möglich, die
am 22. Feb. in Leipzig zu haben - nein, das war
geschehen!

Du bist
König

B. 31. Aug. 90